



HOTEL KRONPRINZ.
 Sonnabend, Sonntag und Montag, den 21., 22. und 23. Januar,
echt bairischer Vof
 aus der Freiherz. von Ludw. Schenck'schen Krongerei zu Nürnberg,
 Würstchen mit Meerrettig und Rettig. — Gleichmäßig
humoristisches Gesangsconcert
 der Gesellschaft Maxa aus Dresden. Ergebenst laden ein von Stadt und Land
G. Jentler, J. Maxa.

HOTEL KRONPRINZ.
 Dienstag, den 21. Januar
2. Abonnement-Concert,
 gespielt von der Capelle der Königl. Sächs. reit. Artillerie, unter Direction des Stabstrompeters
B. Günther.
 Anfang 8 Uhr. Entree für Nichtabonnenten 50 Pfg.
 Dazu laden ganz ergebenst ein **B. Günther, G. Jentler.**
 Dem Concert folgt Ball.

Zwei schöne geräumige **Baden mit Wohnung**, großer Keller und sonstigen Zubehör sind sofort oder 1. April beziehbar. Höhere Auskunft erteilt **Gustav Dege**, Albertstr. Nr. 7, 3 Treppen.
 In meinem Hause, **Kaiser-Wilhelm-Platz 10**, wird am 1. October die **1. Etage mit Balkon**, bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, mehreren Kammern, Badezimmer und hiezu gehörig überdacht, Wagenremise, Kutschkutsche, **mischfrei**. Umwagte Reflectanten belieben schon jetzt mit mir in Verbindung zu treten.
Otto Glauß, Rechtsbeuer.

Realschule mit Progymnasium zu Großenhain.
 Anmeldungen neuer Schüler werden vom 16.—28. Januar, vormittags 11—12 Uhr im Realschulgebäude, wozüglich unter persönlicher Vorstellung des Schülers, erbeten. Bei der Meldung sind Zeugnisse, Impfschein und Schulzeugnis (letzte Censur) vorzuzeigen. Der Aufzunehmende muß mindestens 9 Jahre alt sein, ältere Schüler werden für höhere Klassen geprüft. Das Schulgeld beträgt für auswärtige Schüler 90 Mk. Die Vollendung des Lehrganges der Realschule berechtigt zum **einjährig-freiwilligen Militärdienst**; das Progymnasium bereitet zum Eintritt in die Untertertia eines Gymnasiums (Härtensschule) vor. Zahl der Oken 1892: ausgesetzten Reifezeugnisse: 19. Aufnahme seit Oken 1892: 59; gegenwärtiger Schülerbestand: 154. Gute und billige Pensionen können in großer Auswahl nachgewiesen werden.
Dr. Gustav Schuberth, Director.

Ein gesundes, kräftiges **Mädchen** von 14—15 Jahren, welches Lust zu Kindern hat, wird nach Auswärts zu 1 Rinde gesucht. Näh. zu erfahren bei Fr. Fleischmannstr. Kühne.

Bau-techniker
 gebr. Maurer- und Zimmermeister, mit prima Zeugnisse sucht unter bescheidenen Anspr. Stellung als Buchhalter oder Geschäftsführer in einem Baugeschäft. Es wird mehr auf dauernde Stellung als auf hohes Gehalt gesehen. Off. unt. F. 139 an Daajenstein & Vogler u. G. Chemnitz ev.

Heinrich's Restaurant.
 Sonnabend, den 21. u. Sonntag, den 22. Januar
großes Vofbierfest,
 ff. Bodwürstchen mit Meerrettig. Rettig gratis.
 Dazu ladet ergebenst ein **Ernst Heinrich.**

Premier-Fahrräder!
 Fabriten:
Doss bei Nürnberg, Eger in Böhmen, London und Coventry in England.
 Im vergangenen Jahre haben die seit Bestehen der Fabriten angefertigten Räder die Zahl **100,000** überschritten und dieser enorme Absatz liefert wohl den **deutlichsten Beweis** von der **übertrroffenen Güte** der **weltberühmten „Premier-Fahrräder“**.
 Bedeutendes Lager davon mit allen Verbesserungen der Neuzeit und durch großen Absatz zu kaumend billigen Preisen empfiehlt die Generalvertretung von **Adolf Richter, Niesä**, Kurgarten- und Nähmaschinenhandl., Frischgeschlossene Marke

Schneider-Lehrling
 sofort oder zu Oken unter sehr günstigen Bedingungen gesucht von **Fr. Weber**, Schneidermeister, Wilhelmstr. 6, 1.

Tanz-Unterricht.
 In geübten Bewohnern von Niesä und Umgegend die ergebene Anzeige, daß **Unterzeichnete Freitag, den 20. Januar** einen **Tanz-Cursus in Niesä** eröffnet. Geehrte Damen und Herren, welche daran teilnehmen wollen, werden gebeten, sich **genannten Tages Abends 8 Uhr im Saale des Hotel Kronprinz** einzufinden. **Anmeldungen** werden bereitwilligst im Hotel Kronprinz entgegengenommen.
 Hochachtungsvoll
Oswald Balke, Tanzlehrer.

Hasen
 verkauft **W. Ds. Helm**, ff. Sprossen. **Felix Weidenbach**. Die schönen **Lachsheringe** sind wieder eingetroffen bei **Felix Weidenbach**. **Schöne große Valenzia-Apfelbäume**, Stück nur 5 Pf. **Felix Weidenbach**. **Neu! Delicate Fischwaren, Billig!** à vierfache Pfunddose nur 60 Pf., als: **Bismarck-Frischkäse-Delicateß-Heringe** und **Joländer-Fischbratende**. **Felix Weidenbach**.

Schrittseker
 wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl.

Hôtel Münch.
 Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich nächsten **Donnerstag, den 19. Januar, Abends 8 Uhr** im Gartensalon meinen diesjährigen **Karpfenschmaus** abhalten werde. Indem ich mein wertvolles Gäste, Gönner und Freunde hierdurch freundlichst einlade, zeichne
 mit Hochachtung
Ferd. Münch.

Sieberts Restauration.
 Nächsten Freitag **Schlachtfest**.
Restauration zum Gambrius.
 Morgen **Donnerstag Schlachtfest**.
 Es ladet freundlichst ein **S. Enger**.

Gejucht
 zum 15. Februar ein ordentliches, reines **Mädchen** zu 2 Kindern. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Tanz-Unterricht (Wettiner Hof).
 Ich erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich **gekommen bin, im Laufe nächsten Monats einen Tanzunterricht** im Saale des **Wettiner Hofes** zu eröffnen. Die geehrten Herren und Damen, welche gekommen sind, daran theil zu nehmen, werden gebeten, ihre **Anmeldung baldigt** zu bewirken.
 Hochachtungsvoll
Emil Kessler, Tanzlehrer.

Gasthof Bahra.
 Nächsten **Sonntag, den 22. Januar**
Konzert
 vom **Gesangverein aus Boritz**, mit nachfolgendem **Ball**, wozu freundlichst einladen
Der Gesangverein, C. Thalheim.
 Anfang 7 Uhr.
 Freitag, d. 20. Jan., Nachm. 1/2 3 Uhr
Schlittenparthie
 mit Damen nach Boritz zu **Gott. Weber**.
 Zusammenkunft 2 Uhr im golden. Löwen. Für Schlitten sorgt Jeder selbst. Zahlreiche **Betheiligung** erwartet **der Vorstand**.

Zu Oken
 suchen **junge Mädchen** zu ihrer weiteren Ausbildung wieder freundliche Aufnahme im **Pensionat von Kommandant, Adelheid Schenckler**, Weismestr. Nr. 184.

Soeben erschienen

MEYERS KLEINES KONVERSATIONS-LEXIKON

Fünfte, neubearbeitete und vermehrte Auflage
 78,000 Artikel und viele hundert Abbildungen, Karten u. a.
 66 Lieferungen zu je 30 Pfennig = 18 Kreuzer oder 3 Halbfranzbände zu je 8 Mark = 4 Fl. 80 Kr.
 Die ersten Lieferungen zur Ansicht. — Prospekte gratis.
 Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Zu beziehen durch **Joh. Hoffmann, Buchhandlung, Niesä.**

Ein Mädchen,
 welches nächste Oken konfirmirt wird und welches Lust zur Beaufsichtigung von Kindern hat, wird im April d. J. zu mieten gesucht. Adressen unter „**Mädchen**“ in der Expedition d. Bl. niederzul.

Ein neuer Transport
Dittmarischer Wagenpferde
 und **schöne Einspanner**, sowie **schwerer und leichter Dänischer Arbeitspferde**
 steht wieder von **Donnerstag, den 19. d. M.** an bei mir zum Verkauf.
H. Strehle, Oschatz.

Chorgefangverein.
 Donnerstag **Uebung** im „**Südl. Hof**“.

Als Glanzplätterin
 empf. sich **Anna Rehsied** in Gröba Nr. 46 l.

Ein junger **Wesal**, welcher Lust hat zu werden, **lady ohne Lehrgeld** in die Lehre treten bei **Ernst Schäfer**, Weismestr. in **Sommasth.**
 Eine **Ruh**, worunter das **Kalb** laugt und eine ganz hochtragende verkauft **Rittler** in **Wöhl**.
 Ein **Mädchen**, welches Oken die Schule verläßt, wird zur **Aufwartung zweier Kinder** gesucht. Lohn **Monat 4 Mark**. In erf. in der Exped. d. Bl.
Schellisch, Joländer feinste Qualität trifft **Freitag** früh ein u. empfiehlt **Ernst Reischmar, Carolst. 5.**

Holz-Versteigerung.
 Auf **Koselthaler Weier** sollen **Montag, als den 23. Januar, Vormittags 10 Uhr**, folgende aufbereitete Hölzer als:
 180 birchene Kappstübe und Stangen von 8—16 Gant, Obere bez. Mittenstücke und 1, 12 Mtr. Länge,
 1 weißbuchen Kappstübe von 22 Gant, Oberstücke und 1, 12 Mtr. Länge,
 20 Nm. erlene Pantoffelrollen,
 150 Nm. birchene und erlene Brennrollen,
 80 birchene und erlene Reihighausen, darunter mehrere birchene schönes Besenreißig an die Meistbietenden und unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.
 NB. Die Kappstübe und Brennrollen sind an die Wege gerückt, daher sehr gute Abfuhr.
 Versammlung am **Borschhaus**, **Koselth**, am 19. Januar 1893.
H. Werner, Acker.

Pferdedecken, Schlitten- u. Schlafdecken
 empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen **Abolf Richter**, Hauptstr. 60.
Maculatur
 zu verkaufen in der Expedition d. Bl.

Wertmeisterverein Niesä.
 Hierdurch werden die **Collegen des Wertmeister-Vereins Niesä** ersucht, sich bei der **Beerbigung** unseres **Collegen Ferdinand Richter**, **Donnerstag Nachmittags 1/2 3 Uhr**, recht zahlreich zu **betheiligen**. **Der Vorstand**.
Dankagung.
 Zurückgekehrt vom **Grabe** unseres lieben, unvergesslichen **Sohnchens**
Alfred Paul,
 sagen wir Allen, welche durch die reichen **Blumenbesender** ihre **Theilnahme** bezeugten, unsern **herzlichsten Dank**.
Niesä, den 17. Januar 1893.
Max Müller, Gärtler u. Gelpgießer, **und Frau**.